

E r k l ä r u n g.

Es hat sich hier das Gerücht verbreitet, daß unter den Bürgern der hiesigen Stadt von mir eine Adresse in Umlauf gesetzt worden sey, um Unterschriften für Entfernung oder wohl gar Austreibung der P. P. Jesuiten zu sammeln.

Ich habe dergleichen weder mittelbar noch unmittelbar unternommen. Das entstandene Gerücht kann sich daher nur auf böswillige Erdichtung und feindselige Absicht gegen meine Person gründen.

Indem ich dieser verleumderischen Lüge durch diese öffentliche Erklärung vorläufig entgegentrete, mache ich zugleich die gehörigen Schritte vor der betreffenden Behörde, um den Urheber und die Verbreiter dieses böshaften Gerüchtes zur gesetzlichen Verantwortung und Strafe zu ziehen.

Innsbruck am 22. April 1848.

Joseph Hosp,
Handelsmann.

Erklärung

Es hat sich bei der Untersuchung ergeben, dass die
 im Anhang der Urkunde angeführten Personen
 in der That nicht vorhanden sind, und dass die
 Urkunde demnach nicht als authentisch zu betrachten
 ist.
 Die Urkunde ist demnach als nicht authentisch
 zu erklären.
 In der That ist die Urkunde als nicht authentisch
 zu erklären.
 Die Urkunde ist demnach als nicht authentisch
 zu erklären.
 In der That ist die Urkunde als nicht authentisch
 zu erklären.
 Die Urkunde ist demnach als nicht authentisch
 zu erklären.
 In der That ist die Urkunde als nicht authentisch
 zu erklären.
 Die Urkunde ist demnach als nicht authentisch
 zu erklären.



Joseph ...
 ...